

Bohlsbacher Herren 40 wiederholen DM-Coup

Tennis: Verteidigung des deutschen Meistertitels durch ein 6:3 in der Neuauflage des Vorjahresfinals gegen den Ratinger TC GW in Augsburg

Der TC BW Bohlsbach bleibt das Maß der Dinge im deutschen Herren-40-Tennis. Die Ortenauer verteidigten gestern in Augsburg ihren deutschen Meistertitel. In der Neuauflage des Vorjahresfinals gab es ein 6:3 gegen den Ratinger TC GW um Nicolas Kiefer.

VON MARCUS HUG

Augsburg/Offenburg. Vor exakt einem Jahr setzten sich die Herren 40 des TC BW Bohlsbach auf heimischer Anlage erstmals die nationale Meisterronne auf. Gestern wiederholte das Team um die ehemaligen Weltklassemann Alexander Waske und Jiri Novak in Augsburg diesen Coup. Der Sieg im Endspiel gegen den Ratinger TC GW musste diesmal härter erkämpft werden, aber der Jubel war am Ende wieder riesengroß. »Es hat sich für uns absolut gelohnt, dass wir wieder mit allen Spitzenspielern in die Saison gegangen sind. Wir sind sehr stolz, dass wir uns weiterhin deutscher Meister nennen dürfen«, erklärte der glückliche Bohlsbacher Mannschaftsführer Marc Baumann.

Neben Bohlsbach und Ratingen hatte sich auch der SSC Berlin wie im Vorjahr als Regionalliga-Meister für die DM-Endrunde qualifiziert. Neu dabei im Final Four war nur Gastgeber TC Augsburg Siebentisch, der ausschließlich auf eigene Spieler setzte und im Halbfinale am Samstag beim 2:7 gegen Ratingen erwartungsgemäß chancenlos war. Zeitgleich trafen die Blau-Wei-



Das Bohlsbacher Meisterteam (v.l.): Marc Baumann, Bohdan Ulihrach, Alexander Waske, Marius Gogonea, David Prinosil, Marcus Hilpert, Jiri Novak, Jens Stüdemann, David Krizek, Martin Sinner und Christoph Back.

Foto: Verein

ßen aus der Ortenau wie schon im Vorjahr auf den Hauptstadtklub. Besonders hochkarätig besetzt war das Einzel an Position zwei, wo zwei ehemalige Top-Ten-Spieler der Weltrangliste aufeinandertrafen. Der für Berlin spielende Franzose Arnaud Clement hatte nach einem hochklassigen Match das Glück auf seiner Seite und gewann mit 10:7 im Match-Tie-

break gegen Jiri Novak. Da aber Alexander Waske, Bohdan Ulihrach, Marcus Hilpert und Martin Sinner für Bohlsbach punkteten und die Berliner verletzungsbedingt nicht zu allen Doppeln antreten konnten, war der Finaleinzug des Titelverteidigers schnell perfekt.

Die Ratinger wollten sich im Finale unbedingt für die

deutliche Niederlage im Vorjahr revanchieren und hatten ihr Team extra mit Marc Leimbach verstärkt. Der war auch auf dem besten Weg zum Sieg und führte im Match-Tiebreak mit 6:3 gegen Novak. Aber dann spielte der frühere Weltranglistenfünfte aus Tschechien seine ganze Erfahrung aus und gab keinen Punkt mehr ab. Auch Sinner war an Position

sechs erneut eine sichere Bank für Bohlsbach, während David Prinosil knapp in drei Sätzen dem Österreicher Stefan Koubek unterlag.

Das Highlight des Finalwochenendes war dann das Aufeinandertreffen der beiden langjährigen deutschen Davis-Cup-Spieler Alexander Waske und Nicolas Kiefer. Im Vorjahr behielt Kiefer knapp die

Oberhand, aber Waske überzeugte gestern vor allem mit harten und präzisen Aufschlägen und holte mit 6:3, 7:5 einen enorm wichtigen Punkt für die Ortenauer, die noch von der Verletzungsbedingten Aufgabe des mit 6:4, 2:1 in Führung liegenden Jörn Renzenbrink gegen Hilpert profitierten.

»4:2 ist eine ganz andere Ausgangsposition als 3:3«, erläuterte Baumann und schickte eine ausgeglichene Besetzung in die entscheidenden Doppel. Novak und Hilpert war es schließlich vorbehalten, den Matchball zum erneuten Meistertitel zu verwandeln. »Die Stimmung bei uns ist natürlich riesig« berichtete der Mannschaftsführer gestern Abend, »wir werden jetzt noch ein Weilchen zusammensitzen und den Titel gebührend feiern.«

TENNIS

DM Herren 40 in Augsburg

● Halbfinale:

TC BW Bohlsbach - TC SSC Berlin

6:3 - Alexander Waske - Christopher Blömeke 6:2, 6:0; Jiri Novak - Arnaud Clement 6:3, 5:7, 7:10; Bohdan Ulihrach - Jens Thron 3:1 Aufgabe Thron; David Prinosil - Thomas Enqvist 6:3, 2:6, 10:8; Marcus Hilpert - Sascha Schönheit 6:2, 6:3; Martin Sinner - Axel Finnberg 6:4, 6:2 - Doppel nicht ausgetragen und 2:1 für Bohlsbach gewertet

● Finale:

TC BW Bohlsbach - Ratinger TC GW

6:3 - Alexander Waske - Nicolas Kiefer 6:3, 7:5; Jiri Novak - Marc Leimbach 6:3, 3:6, 10:6; Bohdan Ulihrach - Arnaud Magnin 3:6, 2:6; David Prinosil - Stefan Koubek 4:6, 6:2, 3:10; Marcus Hilpert - Jörn Renzenbrink 4:6, 1:2 Aufgabe Renzenbrink; Martin Sinner - Marx Pradel 6:3, 6:0; Ulihrach/Prinosil - Kiefer/Koubek 1:6, 5:4 Aufgabe Ulihrach/Prinosil; Waske/Sinner - Leimbach/Kegel 6:4, 7:6; Novak/Hilpert - Norman/Veeser 6:2, 6:4